



Ausgabe 3/2010

„Wie eine große Familie“

47 Menschen mit Behinderung leben im Wohnheim Velbert, wo sie in vier Gruppen betreut werden

Bei der Betreuung der Bewohner wird Wert auf Vielseitigkeit gelegt. Ihre Wünsche werden berücksichtigt, wo immer es geht. Auf diese Weise ist das Wohnheim für alle zum Zuhause geworden. Zwei Bewohnerinnen erzählen von ihrem Alltag.

„Ich stehe morgens immer früh auf. Aber wenn es noch dunkel ist, wenn ich wach werde, bleibe ich liegen, bis es hell ist.“ So beginnt der Tag von Rentnerin Margarethe Schmitz. Für ihre Zimmernachbarin, die arbeiten geht, heißt es gegen 6.00/6.30 Uhr raus aus den Federn. Nach dem gemeinsamen Frühstück im Gruppenraum werden die arbeitenden Bewohner gegen 7.30 Uhr abgeholt. Bis zum Nachmittag haben die Senioren das Haus für sich.

Betreuer helfen ihnen vormittags beim Duschen und Anziehen, bringen sie zu Ärzten oder zur Krankengymnastik. „Ich lese oft im Gruppenraum. Und ich trommel sehr gern“, berichtet Margarethe Schmitz. Besondere Höhepunkte sind die Tage, an denen die Bewohner mit den Betreuern einkaufen gehen. „Das ist dann wie ein Urlaubstag“, erzählt Bärbel Spörkel. Sie ist sehr selbstständig, macht auch vieles alleine, engagiert sich in der benachbarten Kirchengemeinde und ist Vorsitzende des Heimbeirates, wo sie ein offenes Ohr für die Anliegen ihrer Mitbewohner hat.



Entspannen im Snoezelraum oder helfen bei alltäglichen Dingen: Im Wohnheim Velbert werden die Bewohner gefördert, im Rahmen ihrer Möglichkeiten aber auch gefordert. Fotos: Henning Bornmann

Wünsche der Bewohner werden umgesetzt

Auf die Umsetzung ihrer Wünsche wird viel Wert gelegt, egal ob es ums Essen oder die Freizeitgestaltung geht. „Wenn die Bewohner das möchten, bestellen wir auch mal Pizza oder gehen zu McDonald’s“, erzählt Heimleiterin Ursula Bornmann. Besonders beliebt sind Ausflüge. „Wir kündigen die Angebote immer an, dann kann jeder entscheiden, ob er mitmachen

möchte“, erklärt Ursula Bornmann. Trotzdem werden gewisse Strukturen gewahrt und ein regelmäßiger Tagesablauf eingehalten. Dazu gehört, dass die Bewohner im Rahmen ihrer Möglichkeiten im Alltag mithelfen: Tisch decken, bügeln oder aber ihre Zimmer in Ordnung halten.

Wohnheim ist Zuhause, die Mitbewohner sind Familie

Nachmittags wartet Margarethe Schmitz immer ungeduldig auf die Rückkehr ihrer Zimmernachbarin. Dann hört sie sich die Geschichten aus der Werkstatt an. Wer möchte, kann nachmittags die offenen Angebote des Wohnheims nutzen. „Wir sind sehr aktiv“, betont Bärbel Spörkel. Das Wohnheim ist für alle zum Zuhause geworden, die Bewohner sind wie eine große Familie. Da kommt es zwar mal zu Streitigkeiten, aber es achten auch alle aufeinander.

Themen

NRW

Zeichen-Haken künstlerisch gestalten beim inklusiven Projekt „Hak dich ein!“ der Lebenshilfe NRW und der Lebenshilfe Waltrop, bei dem Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam kreativ sind. **Seite 2**

Deutschland

Sie spielte in „Rosis Baby“ in der ARD-Krimiserie Polizeiruf 110 gemeinsam mit ihrer Kollegin Juliana Götze, der Schauspielerin mit Downsyndrom, eine großartige Rolle. So ist Schauspielerin Michaela May privat. **Seite 2**

Buntes

Wer findet alle Fehler – machen Sie mit beim neuen Lebenshilfejournal-Bildersuchrätsel auf **Seite 3**

Termine und Ankündigungen

Feste, Treffen und Veranstaltungen, um gemeinsam Spaß zu haben, Kontakte zu knüpfen und sich auszutauschen – auch das gehört bei der Lebenshilfe dazu.

Am 4. September feiert das Wohnheim Langenfeld sein 25-jähriges Bestehen mit einem Sommerfest.

Auch die Heiligenhauser feiern ein Sommerfest, und zwar am 11. September. Diesmal steht es unter dem Motto „Oktoberfest“.

Vom 12. bis 17. September geht es auf große Fahrt: Dann gibt es eine Segelfreizeit auf dem IJsselmeer.

Zum integrativen Tanzvergnügen „Ramba Zamba“ öffnet das Jugendzentrum Manege in Ratingen, Jahnstraße, am 18. September, 18 Uhr, seine Türen.

„Hak dich ein“ – die Lebenshilfe NRW lädt für den 19. September, 11 bis 18 Uhr, zum „Kumpeltag“ in den Skulpturenpark der Zeche Oer-Erkenschwick ein.

IHR KONTAKT VOR ORT

Doris Hirt

Telefon: (0 20 56) 5 85 79-0
E-Mail: kontakt@lebenshilfe-mettmann.de

Impressum Seite 1

► **Herausgeber:** Lebenshilfe e. V. Kreisvereinigung Mettmann, Geschäftsstelle: Abtskücher Straße 22, 42579 Heiligenhaus, Telefon: (0 20 56) 5 85 79-0, Fax: (0 20 56) 5 85 79-33, kontakt@lebenshilfe-mettmann.de, www.lebenshilfe-mettmann.de

► **Redaktion:** Saskia Gelleszun
► **Presserechtlich verantwortlich:** Hildegard Weidenfeld, Vorsitzende
► **Teilaufgabe:** 10 000 Exemplare

Zertifikat erneuert

Gemeinsames Audit mit der Heimaufsicht erfolgreich

Das QM-System der Lebenshilfe wurde vom 3. bis 7. Mai von der DQS nach DIN-ISO 9001:2008 überprüft. Erstmals nahm auf Einladung der Lebenshilfe die Heimaufsicht des Kreises Mettmann am Audit teil.

Auditor Johannes Schilp empfahl nach erfolgreicher Prüfung der DQS die Erteilung des Zertifikates und stellte in seinem Abschlussgespräch die besonderen Stärken der Lebenshilfe e. V. heraus: Die Systematik und das Vorgehen zur Zielplanung und Zielverfolgung sind sehr differenziert und präzise. Das Leitbild wird mit allen Mitarbeitern und Führungs-



Johannes Schilp (Zweiter von links) während des Audits.

kräften intensiv kommuniziert. Die neue Leitungsstruktur hat die Aufgaben der Geschäftsleitung kompetent übernommen. Die Anforderungen aus dem Wohn- und Teilhabegesetz werden in den Prozessen des QM-Systems erfüllt. Die Prozesse zur Förderung und Begleitung werden von den Mitarbeitern kompetent und mit großem Engagement umgesetzt. Die unterstützenden Prozesse in der Hauswirtschaft und Haustechnik sind vorbildlich. Auch die Heimaufsicht war beeindruckt von der Professionalität der Lebenshilfe und bedankte sich für die Einladung, das Audit zu begleiten.

Närrische Summe für Special Olympics in Ratingen

39 Tage hat die diesjährige Karnevalssession gedauert. Keine lange Zeit, aber Karnevalsprinz Detlef Parr reichte sie, um 7777,77 Euro für den guten Zweck zu sammeln. Welcher sozialen Einrichtung er die Session widmen wollte, darüber musste er nicht lange nachdenken: „Ich bin Vizepräsident der Special Olympics.“ Sein vorrangigster Wunsch war, die Special Olympics, die immer ein wenig im Schatten der Paralympics stehen, in der Region bekannter zu machen. Mit dem gesammelten Geld, das von der Sparkasse zur närrischen Summe aufgerundet wurde, organisieren Parr, der TV Ratingen, die Sportabteilung der Lebenshilfe und die Helen-Keller-Schule in Ratingen im September ein integratives Sport- und Spielfest im Ratinger Stadion. Eingeladen sind alle, die sich dem Wettkampf-Konzept der Special Olympics stellen möchten.

Spenden und helfen Sie mit

Ohne Unterstützung von außen wäre die Betreuung behinderter Menschen nicht möglich, denn sie erfordert Zeit und Geld. Helfen Sie uns dabei, die Lebensqualität der Bewohner aufrechtzuerhalten und zu steigern. Zum Beispiel durch eine Spende für die Stiftung, von deren Zinserträgen die Lebenshilfe Anschaffungen tätigt. Aber auch durch eine ehrenamtliche Tätigkeit können Sie die Lebenshilfe unterstützen. Einsatzmöglichkeiten gibt es viele – melden Sie sich bei uns.

Kleine Spende mit großer Wirkung

Stiftung Lebenshilfe Kreisvereinigung Mettmann, Abtskücher Straße 22, 42579 Heiligenhaus, Telefon: (0 20 56) 5 85 79-0, E-Mail: stiftung@lebenshilfe-mettmann.de, Bankverbindung: Kreissparkasse Düsseldorf, Spendenkonto 18 002 220, BLZ 301 502 00.

Anzeigen

PARTNER APOTHEKE

Ihr Partner in Sachen Gesundheit

4 x **A** in Ratingen

Lebenshilfe – mitten im Leben

Wir wünschen der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V. Kreisver. Mettmann weiter viel Erfolg im Einsatz für unsere Behinderten.

Steuerkanzlei

Klaus G. Reinhold

Krischerstraße 7 ■ 40789 Monheim am Rhein

Ihr Partner für gemeinnützige Vereine

www.sparkasse.de

Gut für die Region.

Ihre Sparkassen im Kreis Mettmann

Anstrich · Tapezierung
Kreative Techniken
Gestaltungsberatung
Bodenbeläge
Eisenbeschichtung
Wärmedämmung
Balkenrestaurierung
Beschichtung
Klebung
Blattlaminieren
Fenster
Hydratisieren

MALERBETRIEB H. R. THOMAS
GmbH & Co. KG

Finkenweg 4a · 42579 Heiligenhaus · Tel. (02056) 6644 · Fax 6580